Eine Aktion von AUVA und KFV

Schulwegplan

VS 44 Pichling, Linz

schulwegplan.at

Stand: April 2024

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter auva.at/sicherlernen.

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KFV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nützung oder Nichtnützung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nützung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KFV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.
Fotos: AUVA und KFV
Medieninhaber: Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Wienerbergstraße 11, 1100 Wien
Hersteller: Kuratorium für Verkehrssicherheit, Schleiergasse 18, 1100 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Vorwort

Vorliegender Schulwegplan entstand in Kooperation der AUVA (Allgemeine Unfallversicherungsanstalt), des KFV (Kuratorium für Verkehrssicherheit), der Schulleitung und der Stadt Linz.

Mit Sicherheit ins Schulleben

Der erste Schritt ins Bildungsleben ist für viele Kinder der Weg zur Volksschule. Eltern kennen das Gefühl: Wird alles gutgehen? Wird der geübte Weg verlässlich absolviert? Sind die Ablenkungen auf diesem ersten Stück Selbständigkeit nicht doch zu verlockend? Die Stadt Linz gibt nun Schüler:innen, Eltern und Lehrkräften die Schulwegpläne mit Tipps zum sichersten Schulweg an die Hand. Denn wenn es um die Sicherheit unserer Kinder geht, darf es keine Kompromisse geben. Damit der Schulweg das ist, was er sein sollte: ein Stück Weg, an dem Freundschaften fürs Leben geschlossen werden, Selbständigkeit trainiert wird und von unseren Kindern erstmals das Gefühl erlebt werden kann, endlich zu den „Großen“ zu gehören. Stadt Linz

Schulwegplan

Liebe Eltern! Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine zu Fuß zurücklegen. Das macht nicht nur Spaß und ist gesund, sondern reduziert auch die Pkw-Fahrten im Schulumfeld.

Es ist uns ein großes Anliegen, dass Ihr Kind sicher in die Schule und nach Hause kommt. Eine Maßnahme zur Erhöhung der Schulwegsicherheit ist dieser Schulwegplan, der sichere Fußwege zur Volksschule zeigt und Sie beim Schulwegtraining mit Ihrem Kind unterstützen soll.

Sollte doch einmal etwas passieren: Schulkinder sind bei der AUVA beitragsfrei unfallversichert. Bei einem Unfall Ihres Kindes auf dem Weg zur Schule bzw. auf dem Weg von der Schule nach Hause – egal, ob der Weg zu Fuß, mit dem Bus, mit dem Roller oder anderen Verkehrsmitteln zurückgelegt wurde – informieren Sie bitte die Schulleitung darüber. Diese wird die Unfallmeldung an uns vornehmen.

Ihre AUVA

Volksschule

Die Volksschule Pichling liegt innerhalb eines Siedlungsgebietes im Südosten von Linz. Es sind im näheren Schulumfeld teils Gehsteige vorhanden, teils nicht. **Liebe Kinder**, geht auf Straßen ohne Gehsteige im Idealfall auf jener Straßenseite mit Straßenbeleuchtung und am Fahrbahnrand! Wenn notwendig, bitte hintereinander gehen! **Liebe Eltern**, achten Sie bitte besonders auf Kinder im Straßenraum und ermöglichen sie ihnen bei Bedarf auch abseits von Schutzwegen das sichere Queren einer Straße! Jene Eltern, die ihre Kinder mit dem Auto fahren, mögen ihr Kind bitte etwas abseits der Schule an sicheren Stellen und gehsteigseitig aussteigen lassen, z.B. am Parkplatz am Drosselweg. Sie dürfen auch kurz in einer Bushaltestelle halten. Gehsteige bitte unbedingt freihalten, nicht nur vor der Schule! Danke für Ihren Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit unserer Schulkinder!

AUVA-Schulwegtipps

Gemeinsam bewegt aktiv

Gehen Sie so viel wie möglich mit Ihrem Kind zu Fuß! Zeigen und erklären Sie ihm, wie man sich im Straßenverkehr richtig verhält. Nur durch viel Routine erlangt Ihr Kind Sicherheit.

Seien Sie Vorbild!

Kinder lernen durch Beobachtung und Nachahmung. Queren Sie nur bei grünem Ampellicht, so verinnerlichen bereits die Kleinsten das richtige Verhalten im Straßenverkehr.

Gute Sicht für alle

Wählen Sie gut überschaubare Überquerungsstellen, an denen gute Sicht für alle besteht. Ihr Kind muss die Lenker:innen sehen können – die Lenker:innen müssen Ihr Kind sehen können. Meiden Sie Sichthindernisse wie Kurven, parkende Fahrzeuge und Sträucher. Nie vor oder hinter einem Bus queren!

Stehen – Schauen – Gehen

„Halt“ vor jeder Überquerung ist die wichtigste Regel für Ihr Kind. Vor jeder Überquerung – auch bei Ampeln und Zebrastreifen – bewusst nach beiden Seiten schauen. Ebenso über die Schulter und auf mögliche Abbieger:innen achten. Erst gehen, wenn die Fahrbahn frei ist, oder die Lenker:innen halten!

Zur Schule rollen

Auch den Schulweg mit dem Roller üben (alleine gestattet ab acht Jahren). Gehwege sind erlaubt, Radwege und Straßen tabu. Wichtig ist, langsam zu fahren und Rücksicht auf Fußgänger:innen zu nehmen. Vor jeder Überquerungsstelle gilt: Rechtzeitig halten und schauen! Auf den Radhelm nicht vergessen!

Sichtbarkeit

Reflektierende Materialien sowie Warnwesten erhöhen die Sichtbarkeit nicht nur bei Dämmerung und schlechter Sicht, sondern auch tagsüber. Achten Sie darauf, dass diese auch getragen werden!

Hektik vermeiden

Planen Sie morgens genügend Zeit ein! Ein gestresstes Kind ist unkonzentriert, da können leicht Fehler passieren.

Zebrastreifen:
An jedem Zebrastreifen gelten folgende Regeln: Stehen bleiben und nach beiden Seiten schauen! Erst losgehen, wenn die Straße frei ist und sich keine Fahrzeuge nähern! Du darfst auch dann queren, wenn die Fahrzeuge aus beiden Richtungen stehen bleiben, um dich queren zu lassen.

Querung Oidener Straße (Zufahrt Feuerwehr): Vorsicht! Die Oidener Straße ist hier sehr breit und du brauchst etwas länger zum Queren. Gehe erst los, wenn keine Fahrzeuge ausfahren möchten! Wenn Autos vor der Kreuzung stehen, warte, bis sie weggefahren sind. Wenn du vor haltenden Autos querst, könntest du von nachkommenden Fahrzeugen übersehen werden.

Schmale Gehsteige: Auf einigen Straßen ist der Gehsteig sehr schmal, wie z.B. abschnittsweise auch am Drosselweg. Halte immer den größtmöglichen Abstand zur Fahrbahn, das gilt insbesondere für die Unterführung! In der Gruppe an engen Stellen unbedingt hintereinander gehen! Wenn sich Lkw oder Busse nähern, bleibe stehen und warte, bis sie vorbeigefahren sind!

Querung Oidener Straße: Auf dem Heimweg von der Schule ist die Sicht nach links in die Oidener Str. eingeschränkt. Schaue mehrmals nach beiden Seiten, da die Autos aus verschiedenen Richtungen kommen können. Vergewissere dich, dass von rechts niemand abbiegen möchte und sich auch von links keine Fahrzeuge nähern. Gehe zügig über die Straße, ohne zu laufen!

Querung Schwaigaustraße:
Wähle zum Queren der Schwaigaustraße die schmalste Stelle! Achte darauf, dass du von parkenden Autos nicht verdeckt wirst und du gut nach allen Seiten siehst! Die Autos können hier aus mehreren Richtungen kommen. Sei also bitte vorsichtig und gehe erst los, wenn sich keine Fahrzeuge nähern!